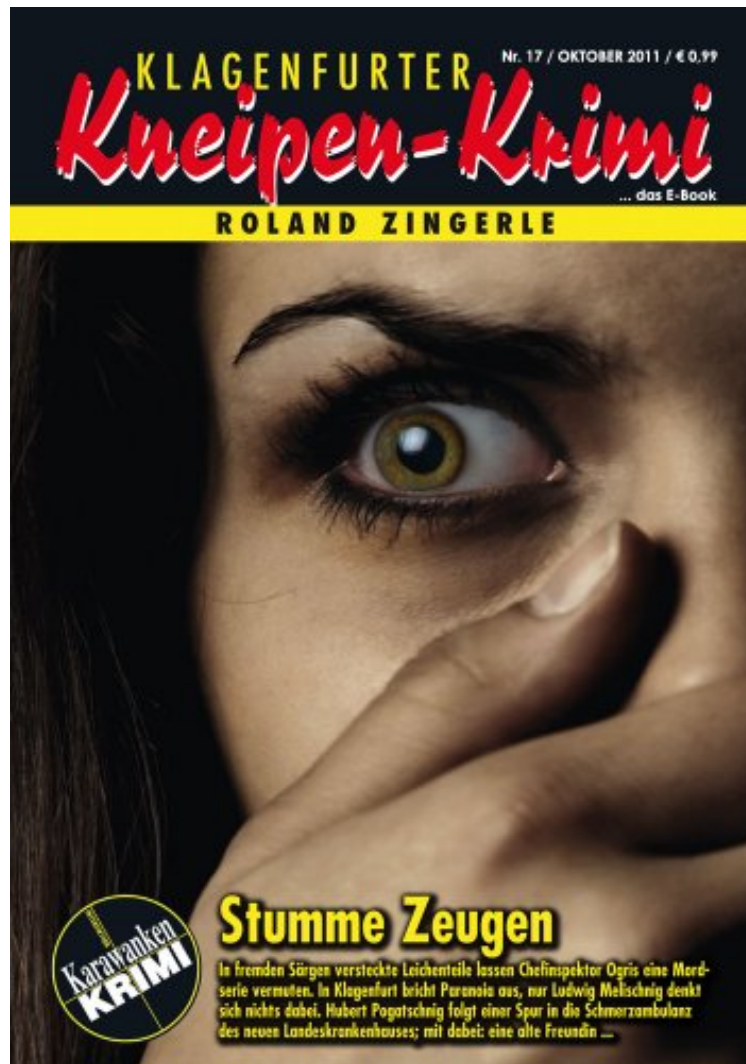


(Read free) Stumme Zeugen (Klagenfurter Kneipen-Krimi 17)

Stumme Zeugen (Klagenfurter Kneipen-Krimi 17)

Von Roland Zingerle

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #148713 in eBooksVerffentlicht am: 2011-10-26Erscheinungsdatum: 2011-10-26File Name: B00601KB7K | File size: 17.Mb

Von Roland Zingerle : Stumme Zeugen (Klagenfurter Kneipen-Krimi 17) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Stumme Zeugen (Klagenfurter Kneipen-Krimi 17):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Band 17 - Stumme ZeugenVon D. WrathWar der Vorgngerband "Cape Wrth" schon ein echter Bringer - mit dieser Story betrifft sich Autor Roland Zingerle letztlich selbst: Die Stadt Klagenfurt und ihr "Sherlock Holmes" Hubert Pogatschnig werden erstmals mit Serienmorden konfrontiert: Leichenteile mehrerer Opfer kommen ausgerechnet als makabre Beigaben in aufgebahrten Srgen zum Vorschein.Pogatschnig, der sich immer noch mit seiner Erzfeindin Christiane Schulz und der zwielichtigen Journalistin Barbara Stromberger herumschlagen muss, steckt seine Nase

diesmal etwas zu tief in Angelegenheiten, denen er allein nicht mehr gewachsen ist...Fazit: Furchteinflende Szenenfolgen, knallharte Splatter-Elemente - dieser hochkartige, abgründige Gruselthriller ist DAS Highlight der Kneipenkrimi-Serie!

KurzbeschreibungZur Serie:ber die Einhaltung von Gesetzen wacht die Polizei aber nicht nur! In Klagenfurt am Wrthersee haben sich Hubert Pogatschnig (zunächst Grohandelsvertreter, später Bierführer) und Ludwig Melischnig (Bierführer-Assistent) die Aufklärung von Kapitalverbrechen zur Aufgabe gemacht. Dabei besteht der besondere Reiz für die beiden darin, schneller zu ermitteln als die Polizei. Von den Medien als Zwei für die Gerechtigkeit gefeiert und von der Kripo unter dem Kommando von Leopold Ogris als Deppen-Duo verachtet, machen sich die beiden Hobby-Detektive die Vorteile des Tratsches zunutze: Sie suchen dort nach Hinweisen, wo Informationen ausgetauscht werden, nämlich in Gaststätten oder Gewerbebetrieben, Vereinen oder Nachbarschaften, beim täglichen Herumkommen oder auf gelegentlichen Exkursionen an Originalschauplätzen in und um Klagenfurt.Zum E-Book:Chefinspektor Leopold Ogris ermittelt im wohl grünen und grausigsten Kriminalfall, den die Stadt Klagenfurt je gesehen hat: Nachdem bei einer Exhumierung ein zusätzliches menschliches Bein im Sarg entdeckt wurde, leitet der Chefinspektor weitere Exhumierungen in die Wege, da er annimmt, ein Mörder wolle auf diese Weise sein Opfer verschwinden lassen. Dabei werden tatsächlich weitere zusätzliche Leichenteile gefunden allerdings von mehr als nur einem Toten! Um den Fall schneller als die Polizei aufzuklären, arbeitet Hubert Pogatschnig mit der Journalistin Barbara Stromberger zusammen. Gemeinsam suchen sie im neu errichteten Klinikum der Stadt nach Spuren und geraten dabei in einen Strudel von Ereignissen, die immer schlimmer und noch schlimmer werden.

KurzbeschreibungZur Serie:ber die Einhaltung von Gesetzen wacht die Polizei aber nicht nur! In Klagenfurt am Wrthersee haben sich Hubert Pogatschnig (zunächst Grohandelsvertreter, später Bierführer) und Ludwig Melischnig (Bierführer-Assistent) die Aufklärung von Kapitalverbrechen zur Aufgabe gemacht. Dabei besteht der besondere Reiz für die beiden darin, schneller zu ermitteln als die Polizei. Von den Medien als Zwei für die Gerechtigkeit gefeiert und von der Kripo unter dem Kommando von Leopold Ogris als Deppen-Duo verachtet, machen sich die beiden Hobby-Detektive die Vorteile des Tratsches zunutze: Sie suchen dort nach Hinweisen, wo Informationen ausgetauscht werden, nämlich in Gaststätten oder Gewerbebetrieben, Vereinen oder Nachbarschaften, beim täglichen Herumkommen oder auf gelegentlichen Exkursionen an Originalschauplätzen in und um Klagenfurt.Zum E-Book:Chefinspektor Leopold Ogris ermittelt im wohl grünen und grausigsten Kriminalfall, den die Stadt Klagenfurt je gesehen hat: Nachdem bei einer Exhumierung ein zusätzliches menschliches Bein im Sarg entdeckt wurde, leitet der Chefinspektor weitere Exhumierungen in die Wege, da er annimmt, ein Mörder wolle auf diese Weise sein Opfer verschwinden lassen. Dabei werden tatsächlich weitere zusätzliche Leichenteile gefunden allerdings von mehr als nur einem Toten! Um den Fall schneller als die Polizei aufzuklären, arbeitet Hubert Pogatschnig mit der Journalistin Barbara Stromberger zusammen. Gemeinsam suchen sie im neu errichteten Klinikum der Stadt nach Spuren und geraten dabei in einen Strudel von Ereignissen, die immer schlimmer und noch schlimmer werden.